

Pressemitteilung

Bobingen, den 18.10.2023

Landrat und Erster Bürgermeister im Gespräch mit zwei Geschäftsführern der NETZSCH Lohnmahltechnik GmbH in Bobingen

Bobingen, 18.10.2023 (pm). Die in Bobingen ansässige NETZSCH Lohnmahltechnik GmbH hat sich auf das Mahlen und Aufbereiten von Materialien für verschiedene Industrien spezialisiert. Sie ist Teil der NETZSCH-Gruppe, die weltweit tätig ist und bereits auf eine lange Vergangenheit zurückblicken kann., das Familien-Unternehmen hat in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen gefeiert.

„Am Standort Bobingen ist die Lohnmahlung beheimatet, die dem Geschäftsbereich Mahlen und Dispergieren zugeordnet ist. Laienhaft ließe sich das Geschäftsfeld mit der mechanischen Aufbereitung verschiedener Stoffe umschreiben. Zu den Kunden der Firma gehören Firmen aus allen Bereichen, egal ob Beschichtungen, Lacke, Lebensmittel oder Kosmetik. In etlichen Produkten sind gemahlene Stoffe aus Bobingen enthalten, sei es die Papierserviette oder die Autobatterie.

Im Rahmen eines Firmenbesuchs am 18.10.2023 sind Landrat Martin Sailer und Erster Bürgermeister Klaus Förster zusammen mit den Wirtschaftsförderungen des Landratsamtes und der Stadt Bobingen mit zwei Geschäftsführern der NETZSCH-Gruppe, Robert Rosen und Udo Enderle ins Gespräch gekommen. 35 der weltweit rund 1.100 Beschäftigten sind am Standort der NETZSCH Lohnmahltechnik GmbH in Bobingen angestellt. Zudem bietet der Betrieb Ausbildungen zur Industriekauffrau bzw. zum Industriekaufmann und zur Produktionsfachkraft Chemie an. Das Unternehmen setzt hohe Standards an Qualität und Nachhaltigkeit und setzt in Bobingen die neuesten Kompressor-Technologien ein. Im Bereich des Geschäftsfeldes gilt die Firma mit einem Gesamtumsatz von ca. 230 Millionen Euro weltweit als führend. Ab 2025 ist eine Standorterweiterung geplant.

Landrat Martin Sailer und der Bobinger Bürgermeister Klaus Förster zeigten sich bei einem Rundgang durch die Hallen des Dienstleistungsunternehmens beeindruckt: „Für uns, die politisch für die Gestaltung der Rahmenbedingungen für unsere Unternehmen mitverantwortlich sind, ist es stets eine große Freude, wenn wir uns von der beispielhaften Entwicklung eines regionalen Unternehmens überzeugen dürfen. Die NETZSCH GmbH in Bobingen ist im Laufe der Jahrzehnte von einem kleinen Betrieb zu einem weltweiten Akteur mit herausragender Expertise gediehen“, so Landrat Martin Sailer.



Landrat Martin Sailer (links) und der Bobinger Bürgermeister Klaus Förster (rechts im Bild) im Gespräch mit Robert Rosen, Geschäftsführer NETZSCH Lohnmahltechnik GmbH in Bobingen (2. v.l.) und Udo Enderle, Geschäftsführer NETZSCH Feinmahltechnik GmbH in Selb (2.v.r.). Auf dem Bild fehlen Beatrix Böck, Wirtschaftsförderung Landratsamt Augsburg und Maria Schempp, Wirtschaftsförderung, Stadt Bobingen.

Bildrechte: Landratsamt Augsburg, Julia Pietsch

Kontakt Pressestelle:

Ansprechpartner: Eva-Maria Gürpinar
Stadt Bobingen
Rathausplatz 1
86399 Bobingen
Tel.: 08234-8002-37
E-Mail: pressestelle@bobingen.de
www.stadt-bobingen.de